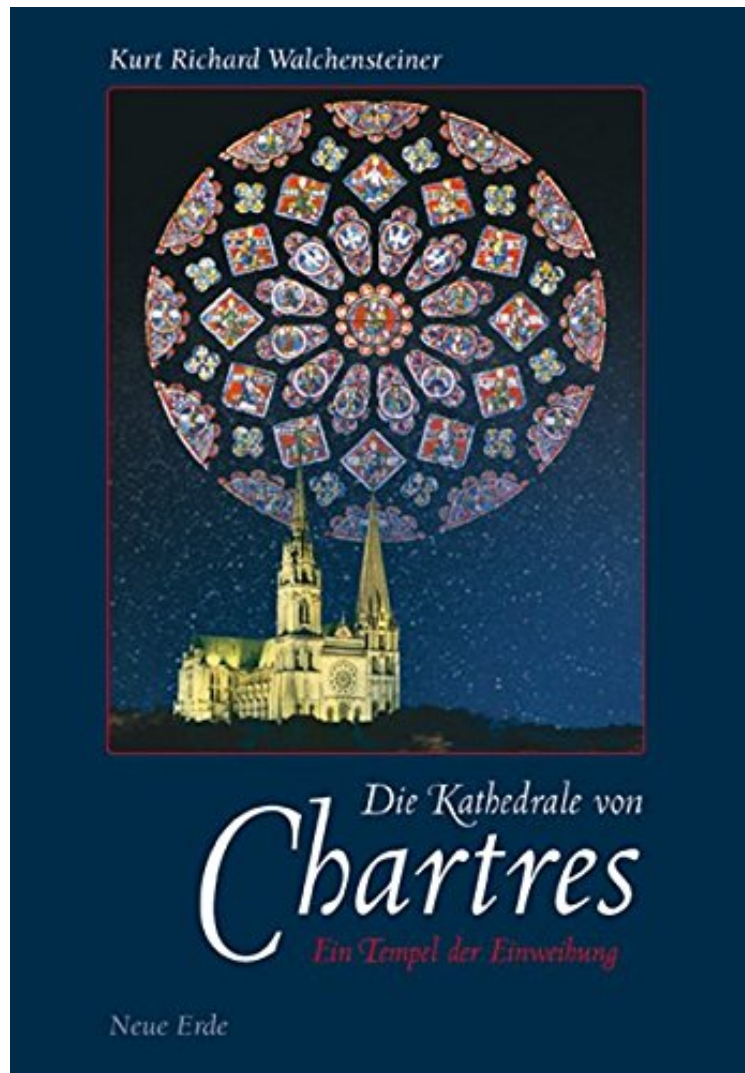


(Online library) Die Kathedrale von Chartres: Ein Tempel der Einweihung

## Die Kathedrale von Chartres: Ein Tempel der Einweihung

Von Kurt R Walchensteiner

ebooks | Download PDF | \*ePub | DOC | audiobook



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #673778 in BcherVerffentlicht am: 2006-09-15Abmessungen: 8.23 x .94b x 5.87l, Einband: Taschenbuch240 Seiten | File size: 52.Mb

**Von Kurt R Walchensteiner : Die Kathedrale von Chartres: Ein Tempel der Einweihung** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Kathedrale von Chartres: Ein Tempel der Einweihung:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen5 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. oft unbewiesene Behauptungen aber auch interessante Zahlen und Bezge, insgesamt zu esoterischVon ChrisHich habe dieses Buch empfohlen bekommen als ein Buch, das man gelesen haben soll, wenn man die Kathedrale von Chartres besichtigen mchte. Ich war schon auf der Suche nach einem Buch, in dem die Mysterien dieses Bauwerks auch in Bezug auf Zahlen und Fakten erklrt und aufgeschlsselt werden. Anfnglich wecken die Bezge, die Walchensteiner (der

Autor) anführt, ja noch Verständnis an den Zahlen und Mysterien, die diesem großartigen Bau zugrunde liegen. Wenn man nur wenig Zugang zu esoterischen Begriffen hat, dann fühlt man sich schnell verwirrt in den Begrifflichkeiten. Da wird eine Menge wirres Zeug behauptet, wofür keinerlei oder wenig Beweise angeführt werden. So wird z.B. behauptet Mozart wurde ermordet, weil er in der Zauberflöte geheimes Wissen zugänglich gemacht habe. Dass Mozart ermordet wurde ist nur eine der nicht belegbaren Behauptungen. Leider ist die Bewertungsskala ein wenig undeutlich - 2 Sterne bedeuten gefällt mir nicht, 3 Sterne bedeuten gefällt mir. Ich würde lieber sagen 2,5 gefällt mir wenig. Wenn man zu den Menschen zählt, für die Esoterik ein völlig fremdwort ist, sollte man von diesem Buch ganz sicher die Finger lassen. 26 von 29 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine starke esoterisch-wissenschaftliche Sicht dieses einzigartigen Baudenkmals Von Jaun Hans-peter Die Kathedrale von Chartres, eine faszinierende Symbiose von Romanik und Gotik, zieht Generationen in ihren Bann. Der Autor zeichnet ein Porträt, und zwar verstanden als Einweihungstempel in Verbindung mit dem Gral, dessen Wurzeln in vorchristlicher Zeit liegen. Die klar kommunizierte esoterische Sicht verbirgt den Umstand nicht, dass die Analyse des Autors auf vielen wissenschaftlichen Erkenntnissen basiert. Die Symbiose von Naturwissenschaft, Religion und Esoterik spiegelt das Bild eines im Dunkel der Zeiten verborgenen Wissens - es berzeugt, weil dieses Erbe nichts an Aktualität verloren hat. Im Gegenteil, der Autor erweckt diese "Magie" zu neuem Leben und lässt uns hoffen, dass der Schlüssel der Wahrheit nur in der Verbindung von Wissenschaft, Religion und Geschichte liegen kann. Interessante Abbildungen und ein nützliches Literaturverzeichnis runden diese sehr empfehlenswerte Arbeit ab. Auch Wissenschaftlern dürfte sie einige interessante Impulse vermitteln! 5 von 11 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Was für ein Blödsinn! Von Eva N. Zu diesem Buch kann ich nur sagen: So ein Blödsinn! Und so schlecht geschrieben, dass man sich wundert, wie das jemand verlegen konnte. Peinlich!

**Kurzbeschreibung** Die Kathedrale von Chartres ist ein Bauwerk in der Tradition der uralten Einweihungslehren, ein Tempel der nicht nur geheimes Wissen in verschlüsselter Form enthält, sondern unmittelbar durch seine Schwingung auf jeden Besucher wirkt. Die schlüssigen und leicht nachzuvollziehenden Darlegungen in diesem Buch eröffnen neue Blickwinkel auf das Christentum und die esoterischen Traditionen, die sich auch in der christlichen Zeit ihren Ausdruck gesucht haben. Vor allem aber möchte der Autor den großen Wert dieses Einweihungstempels für den notwendigen Entwicklungsschritt in der gegenwertigen Menschheitsepoche aufzeigen.